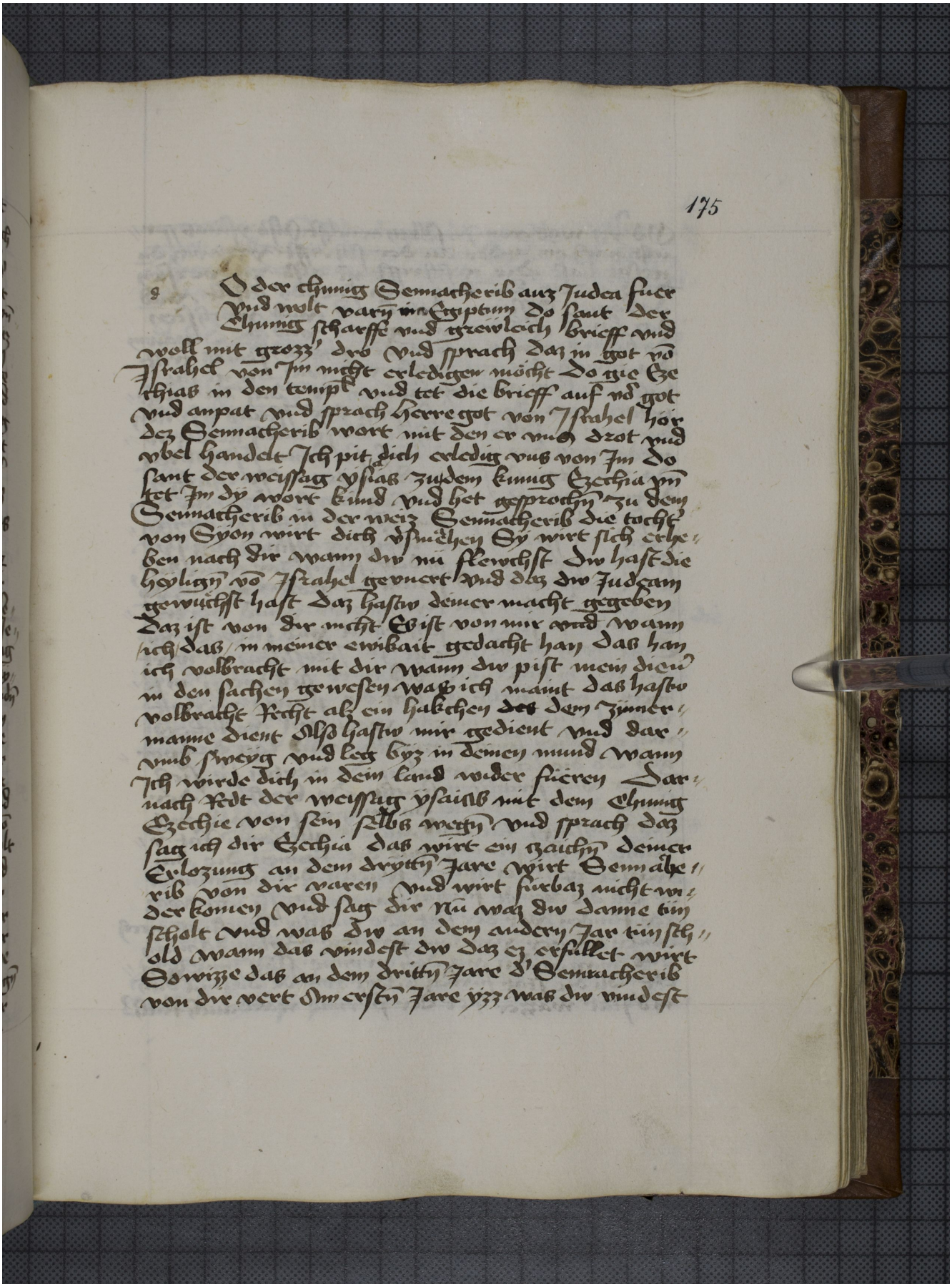
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



175

9 O der chunig Semacherib aus Juda fuer
vnd wolt varn in Egyptum do sant der
chunig scharffe vnd grewlich brieff vnd
well mit grozz' drow vnd sprach daz in got vo
Israhel von im nicht erledigen möcht Do gie Ez
chias in den templ vnd tet die brieff auf vo got
vnd anpat vnd sprach Herre got von Israhel hor
dez Semacherib wort mit den er mich drot vnd
vbel handelt Ich pit dich erledig vns von im Do
sant der weissag Ysias zu dem kunig Ezechia vn
tet im dy wort kund vnd het gesprochen zu dem
Semacherib in der weis Semacherib die tocht
von Syon wirt dich vspuchen Sy wirt sich erhe
ben nach dir wann du nu sterwchst Du hast die
heiligen vo Israhel geuert vnd dez du Judeam
gewuchst hast Daz hastu deiner macht gegeben
Daz ist von dir nicht Es ist von mir gewd Wann
ich das in meiner ewikait gedacht hab das han
ich volbracht mit dir Wann du pist mein diend
in den sachen gewesen Was ich maint das hastu
volbracht Recht als ein halicher der dem Zimer
manne dient Also hastu mir gedient vnd dar
vmb swerz vnd legt bez in deinen mund Wann
Ich wirde dich in dein land wider fueren Dar
nach redt der weissag Ysaias mit dem chunig
Ezechie von sein selbs werch vnd sprach daz
sag ich dir Ezechia das wirt ein zaichen deiner
erlozung an dem dritten Jare wirt Semache
rib von dir varen vnd wirt furbaz nicht wi
der komen vnd sag dir nu waz du denne tun
scholt vnd was du an dem andern Jar tun sch
old Wann das vindest du daz es erfullet wirt
So wirze das an dem dritten Jare d' Semacherib
von dir vert Im ersten Jare yzz was du vindest